



**Presseinformation**

Wertheim, den 20.5.2010

---

**Den Horizont erweitern:**

**Wertheimer Krankenpflegeschüler besuchen Hinkingbrooke  
Hospital der britischen Partnerstadt Huntingdon**

**Erstmals in der Geschichte der Wertheimer Gesundheits- und Krankenpflegeschule haben 16 Schülerinnen und Schüler der diesjährigen Abschlussklasse die Möglichkeit, in die Krankenpflege eines anderen Landes hineinzuschnuppern. Vom 25. - 30. Mai findet eine Exkursion in Wertheims Partnerstadt Huntingdon statt, wo die angehenden Pflegeexperten Einblicke in die Abläufe am örtlichen Hinkingbrooke Hospital bekommen.**

Ein internationales Projekt hat die Gesundheits- und Krankenpflegeschule an der Rotkreuzklinik Wertheim da ins Rollen gebracht: Manuela Erbacher vom Kulturred der Stadt Wertheim stellte den Kontakt zu Gesine Devere, der Vorsitzenden des englischen Partnerschaftsvereins Wertheims in Huntingdon her, die wiederum Verbindung zu Lorraine Szeremeta, der Pflegedienstleiterin des Huntingdoner Krankenhauses aufnahm. Gemeinsam wurden Unterkünfte und Transfers organisiert und ein anspruchsvolles Programm auf die Beine gestellt: „Am Tag der Ankunft werden wir im Rathaus empfangen, wo wir Vertreter des Partnerschaftsvereins und des Hinkingbrooke Hospitals treffen werden“, so die Wertheimer Klassenleiterin und Mitorganisatorin Marliese Klappenberger-Thiel. „Am Mittwoch folgen Vorträge und Diskussionen über das Englische Gesundheitssystem, die Ausbildung und Weiterbildungsmöglichkeiten der Krankenschwestern in England und ein Überblick über die Pädiatrie.“ In die Praxis geht es dann am Donnerstag und Freitag: „Die deutschen Besucher dürfen die englischen Krankenschwestern je bei einem vollständigen Spät- und einen Frühdienst begleiten. Außerdem haben örtliche Radio- und Fernsehsender Interesse an Interviews mit unseren Schülern und Schülerinnen bekundet“, ergänzt Schulleiter Stefan Dosch, der die Exkursion gemeinsam mit Klappenberger-Thiel begleiten wird. Vor dem Rückflug steht noch der Besuch einer Sonderausstellung zum 100. Todestag der berühmten Pionierin der Krankenpflege Florence Nightingale in London an. „Wir freuen uns sehr, unseren Schülern diese Möglichkeit bieten zu können – von den Impulsen einer solchen Reise können alle nur profitieren. Und wer weiß, vielleicht bekommen wir irgendwann Gegenbesuch aus England“, konstatiert Dosch. ++ ENDE ++

**Pressekontakt:**

**Stefan Dosch**

Gesundheits- und Krankenpflegeschule an der Rotkreuzklinik Wertheim  
Tel. 09342/303-401, kps-dosch@krankenhaus-wertheim.de